

Rechts- und Finanzfragen in H2020

Katarina Rohsmann

ABLAUF EINES HORIZON-2020-PROJEKTS



Vor Projektbeginn:

- Ausschreibung (Call for Proposals)
- max. 8 Monate „Time to Grant“ (ab der Deadline)
- Ausarbeitung und **Unterzeichnung des Konsortialvertrags (CA)**
- **Unterzeichnung des Grant Agreements (GA)**

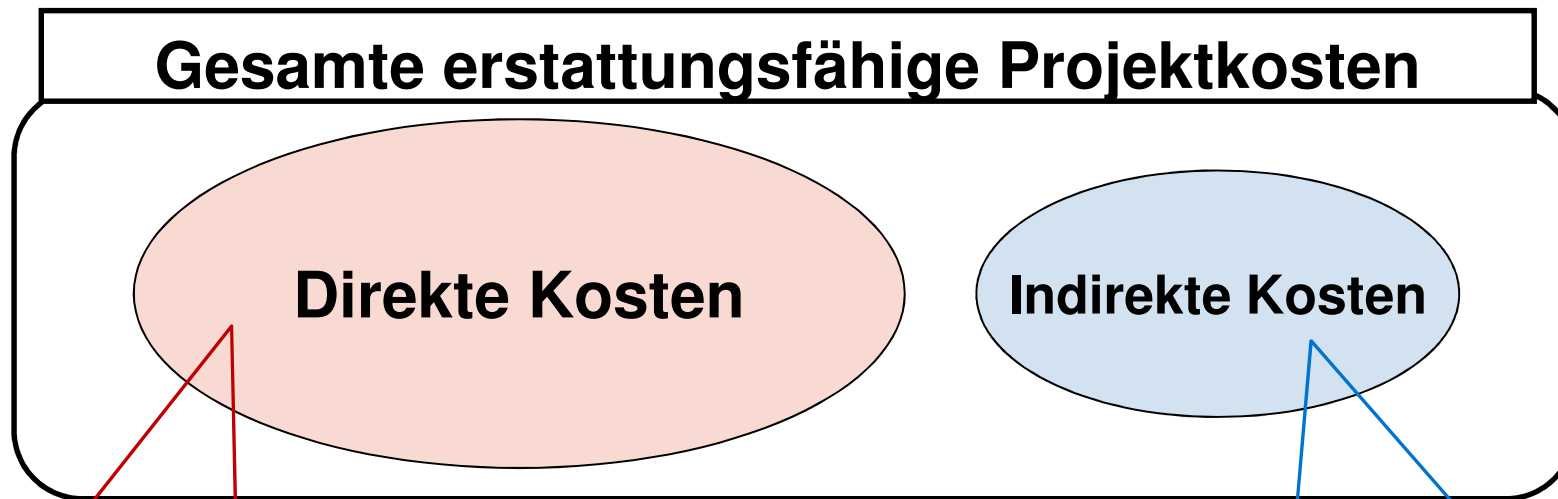
Projektdurchführung:

- **Pre-Financing** (bis 30 Tage nach Inkrafttreten des GA)
- eine/mehrere Berichtsperiode/n mit Interim Reporting und **Interim Payment/s** (bis 90 Tage nach Reporting)

Nach Projektende:

- Final Reporting (ev. CFS) und **Balance Payment** (bis 90 Tage nach Reporting)
- (Weiterhin) Schutz/Verwertung/Verbreitung der Ergebnisse

DIREKTE UND INDIREKTE KOSTEN



Gesamte erstattungsfähige Projektkosten

Direkte Kosten

Indirekte Kosten

...stehen **direkt** mit der Projektumsetzung in **Verbindung** und können dem Projekt daher **unmittelbar zugerechnet** werden.

Z.B.: Personalkosten, Reisekosten, Konsumgüter, Abschreibung von Geräten

...stehen **nicht direkt** mit der Projektumsetzung in **Verbindung** und können dem Projekt daher **nicht unmittelbar zugerechnet** werden.

H2020: **Pauschale von 25 % der direkten erstattungsfähigen Kosten** (ausg. Unterverträge)

FÖRDERFÄHIGE DIREKTE KOSTEN IM ÜBERBLICK



1) Personalkosten (als „tatsächliche Kosten“, als „Durchschnitts-personalkosten“, als fixer Stundensatz für KMU-EigentümerInnen)

2) Subcontracting (Auslagerung einzelner Projektaufgaben an UntervertragsnehmerInnen)

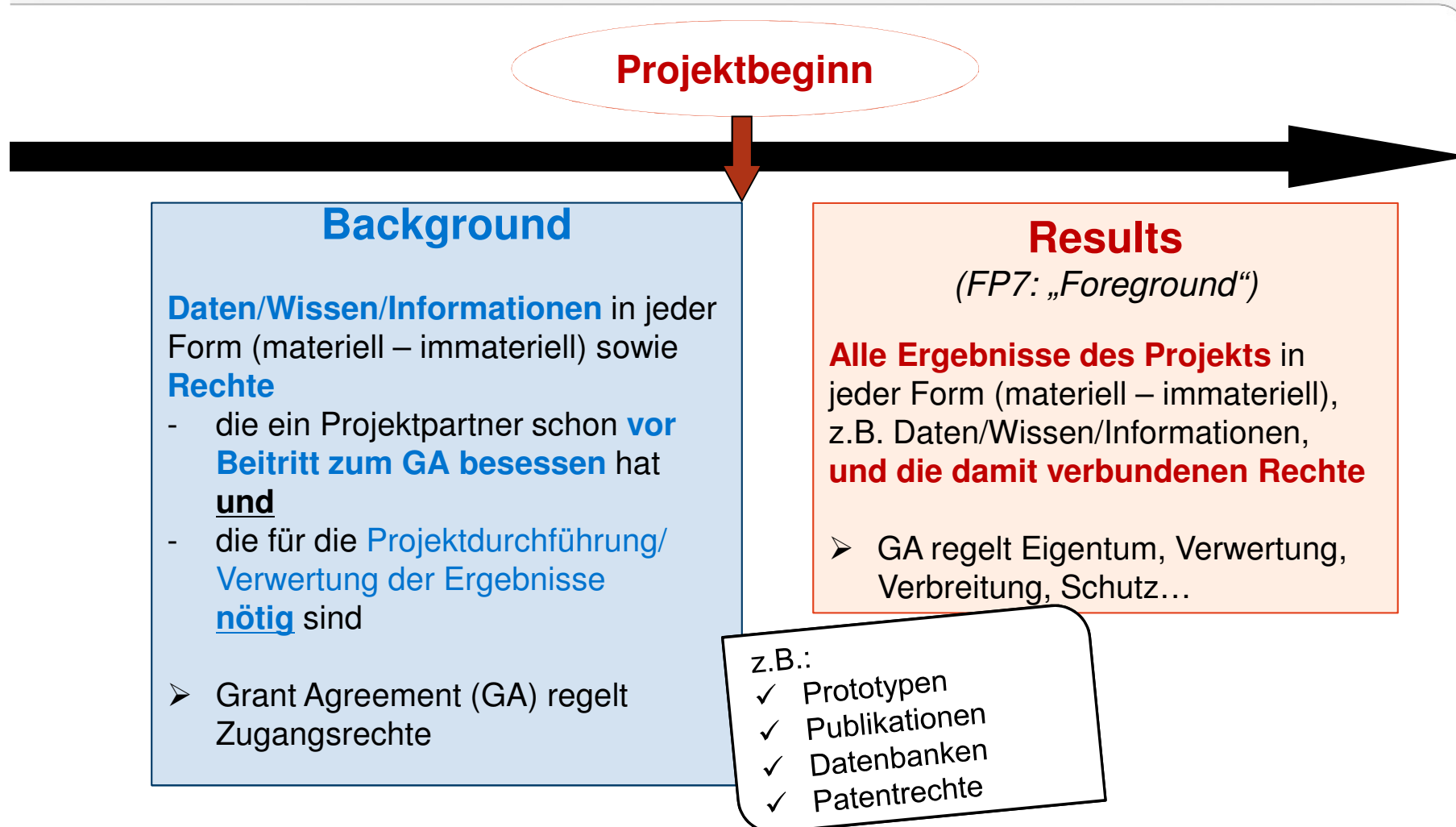
3) Sonstige direkte Kosten

- **Reisekosten**
- **Abschreibung von Geräten** und Infrastruktur
- Kauf von **Waren und Dienstleistungen**

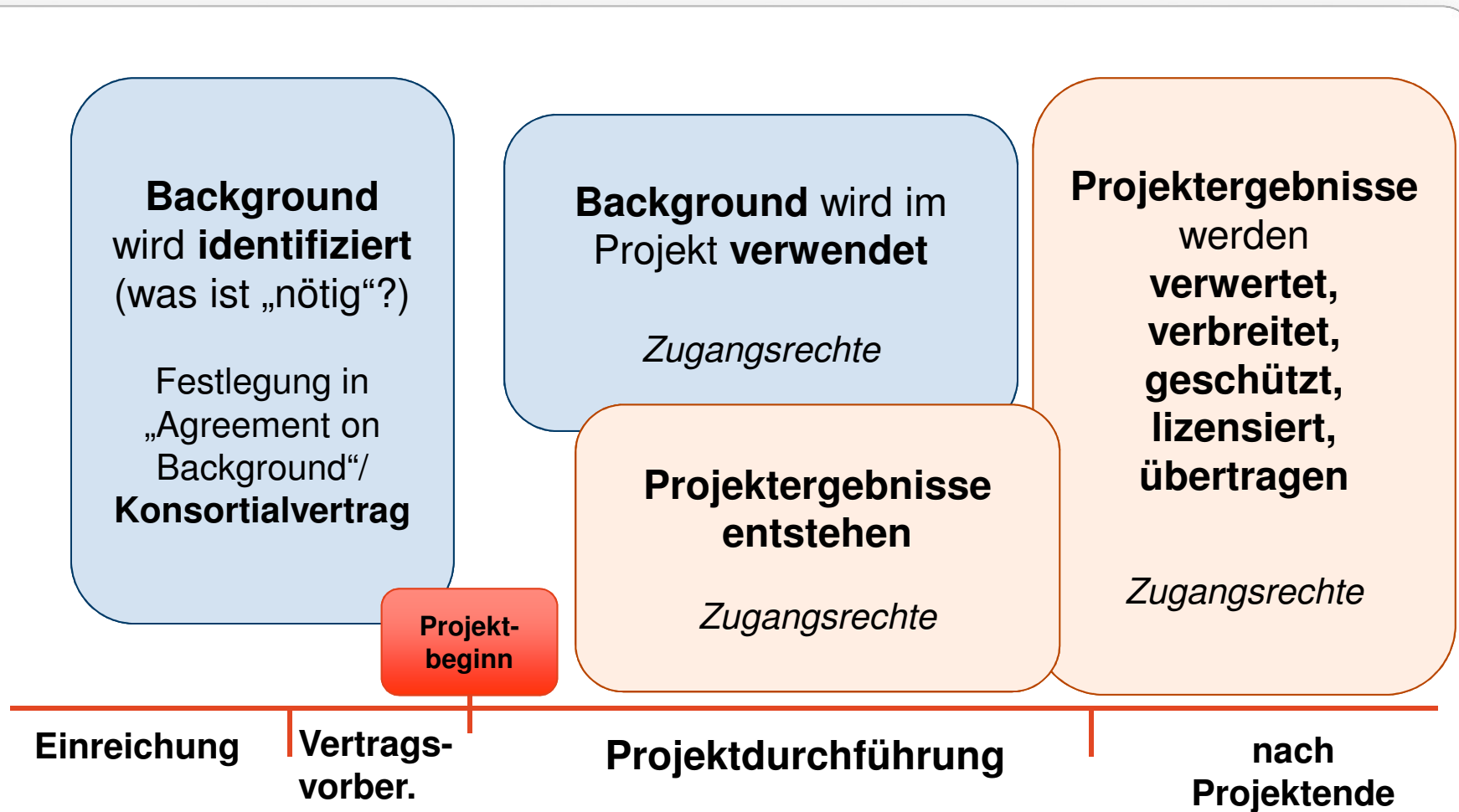
4) Kosten von Nicht-Projektpartnern („Linked Third Parties“)
(Voraussetzung: Mutter-/Tochter-/Schwesterunternehmen oder rechtliche Verbindung zu einem Partner)

Nähere Informationen zur
Förderfähigkeit der einzelnen
Kosten finden Sie im
**Annotated Model
Grant Agreement!**

GEISTIGES EIGENTUM IM PROJEKT: BACKGROUND UND RESULTS



BACKGROUND UND RESULTS IM PROJEKTVERLAUF



ZUGANGSRECHTE ZU BACKGROUND UND RESULTS

Zugangsrecht:

Das Recht, **Background/Ergebnisse anderer Teilnehmer zu nutzen, soweit** es für die Durchführung der eigenen Aufgaben im Projekt bzw. die Nutzung der eigenen Projektergebnisse **notwendig** ist.

Zugangsrechte der Projektpartner untereinander:

	Zugangsrechte zu Background	Zugangsrechte zu Ergebnissen
Zur Projekt-durchführung	Unentgeltlich , sofern nicht <i>vor Beitritt zum GA</i> etwas anderes vereinbart wurde	Unentgeltlich
Zur Nutzung der Ergebnisse	Faire und angemessene Bedingungen	Faire und angemessene Bedingungen

EIGENTUM AN RESULTS VERPFLICHTUNGEN DER PARTNER



Eigentum an Projektergebnissen (FP7: Foreground):

- Ergebnisse gehören dem **Teilnehmer, der sie geschaffen hat**
- Miteigentum mehrerer Partner ist möglich (verpflichtendes „Joint Ownership Agreement“)

Verpflichtungen in Zusammenhang mit Ergebnissen:

- **Verwertung, z.B.** durch weitere Forschung und Entwicklung; Entwicklung von Produkten/Prozessen/Dienstleistungen...
- **Verbreitung, z.B.** durch wissenschaftliche Publikationen
- **Schutz, z.B.** durch Patentierung (soweit möglich, vernünftig und gerechtfertigt)

OPEN ACCESS

Open Access:

- freier Zugang zu wissenschaftlichen Informationen (Publikationen, Forschungsdaten) über das Internet

Green Open Access (Selbstarchivierung):

- **zunächst „herkömmliche“ Veröffentlichung** (Journal)
- **nach Sperrfrist (6/12 M.) offener Zugang** über Repository

Gold Open Access („author pays model“):

- z.B. Veröffentlichung in einem **Open Access Journal**
- während d. **Projektlaufzeit** entstandene **Kosten: förderfähig**

Bei Teilnahme am **Open Research Data Pilot:**

- verpflichtende Veröffentlichung weiterer Daten laut Festlegung im Data Management Plan

OPEN RESEARCH DATA PILOT: BETROFFENE BEREICHE



WISSENSCHAFTS-EXZELLENZ Excellent Science	FÜHRENDE ROLLE DER INDUSTRIE Industrial Leadership	GESELLSCHAFTLICHE HERAUSFORDERUNGEN Societal Challenges	QUERSCHNITTS-MATERIEN
ZIEL: Wissenschaftsbasis	ZIEL: Wachstum	ZIEL: Lösung gesellschaftlicher Probleme	
<ul style="list-style-type: none"> » European Research Council (ERC) » Future and Emerging Technologies (FET) » Marie Skłodowska-Curie » Forschungsinfrastrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> » Grundlegende und industrielle Technologien (LEIT) inkl. Schlüsseltechnologien (KET) » Risikofinanzierung » Innovation in KMU 	<ul style="list-style-type: none"> » Gesundheit, demografischer Wandel » Ernährung, Biowirtschaft » Energie » Verkehr » Klimaschutz, Rohstoffe » Integrative, innovative und reflexive Gesellschaften » Sichere Gesellschaften 	<ul style="list-style-type: none"> » Spreading Excellence and Widening Participation » Science with and for Society » Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT) » Gemeinsame Forschungsstelle (JRC)

Quelle: Europäische Kommission / FFG; Änderungen vorbehalten.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



FFG-Website zu Horizon 2020: <https://www.ffg.at/Europa/Horizon2020>

Informationen zu Rechts- und Finanzfragen:

<https://www.ffg.at/services/rechts-und-finanzfragen-zu-horizon-2020>

Anmeldung für Rechts- und Finanz-News, Veranstaltungseinladungen: ¹

karin.kurzweil@ffg.at

General Grant Agreement:

http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/mga/gga/h2020-mga-gga-multi_en.pdf

Annotated General Grant Agreement:

http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/grants_manual/amga/h2020-amga_en.pdf

IPR Helpdesk:

www.iprhelppdesk.eu

KONTAKT RECHT UND FINANZEN



Mag. Martin Baumgartner

Nationale Kontaktstelle Recht und Finanzen

martin.baumgartner@ffg.at



MMag. Katarina Rohsmann

Expertin Recht und Finanzen

katarina.rohsmann@ffg.at



Karin Kurzweil

Assistentin

karin.kurzweil@ffg.at



QUIZ
zu Rechts- und Finanzfragen
in H2020

Katarina Rohsmann

Wie heißen die beiden Kostenarten in H2020?

A) „Direkte“ und „indirekte“ Kosten

B) „Notwendige“ und „unnotwendige“ Kosten

C) „Personalkosten“ und „sonstige Kosten“

Wie ist die Förderung der indirekten Kosten in Horizon 2020 geregelt?

- A) Jedem Partner werden die tatsächlichen indirekten Kosten („real indirect costs“) ersetzt; diese sind nachzuweisen
- B) Mit einer 25-Prozent-Pauschale („flatrate“)
- C) Die indirekten Kosten werden nicht gefördert; dafür müssen die Partner selbst aufkommen

Wem gehören die Ergebnisse eines H2020-Projekts?

A) Da es sich um ein kooperatives Projekt handelt, gehören die Ergebnisse allen Projektpartnern gemeinsam

B) Die Ergebnisse gehören dem Partner, der sie geschaffen hat – in Ausnahmefällen entsteht Miteigentum

c) Die Ergebnisse gehören der EU-Kommission (schließlich hat sie das Projekt finanziert)

Wie heißen die beiden Varianten für Open-Access-Veröffentlichungen von wissenschaftlichen Artikeln?

- A) „Grüner“ und „goldener“ Weg
- B) „Silberner“ und „goldener“ Weg
- C) „Grüner“ und „gelber“ Weg

Urheberrechtshinweis / Haftungsausschluss

Sämtliche Texte, Grafiken und Bilder unterliegen dem Urheberrecht. Eine auch nur auszugsweise Verwendung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Österr. Forschungsförderungsgesellschaft mbH zulässig. Es kann keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben übernommen werden. Jede Haftung für Schäden, die durch Nutzung oder Nichtnutzung der dargestellten Informationen oder durch fehlerhafte oder unvollständige Informationen verursacht wurden, ist ausgeschlossen.